

1.000 Lose verkauft

Tombola-Erlös geht dieses Mal ans Fanfarencorps Lenzinghausen

■ **Spenge** (bs). Bereits zum dritten Mal veranstaltete Beate Sieber, Inhaberin des Lotto-Shops an der Bielefelder Straße, in der Vorweihnachtszeit eine Tombola für den guten Zweck. Zusammen mit der benachbarten „kleinen, aber feinen Pommestube“ verkaufte sie im Advent 1.000 Lose. Den Erlös der Aktion – 300 Euro – überreichte Sieber jetzt an Vertreter des Fanfarencorps Lenzinghausen (FCL). „Das Geld bleibt immer vor Ort, geht aber an wechselnde Institutionen“, erklärte die Organisatorin. Der Vorstand des FCL will das Geld für die Jugendarbeit des Vereins einsetzen. „53 unserer 177 Mitglieder sind Jugendliche, die bei uns ein Instrument erlernen oder eine Tanzausbildung machen können“, sagte Vorsitzender Manfred Keiser.



Zuschuss für die Jugendarbeit: Beate Sieber (2. v. l.) übergibt den symbolischen Scheck über 300 Euro an (v. l.) Andrea Großelindemann (1. Corpsführerin beim FCL), Thomas Großelindemann (2. Vorsitzender), Manfred Keiser (1. Vorsitzender) und Rudi Wittland (Kassierer).

FOTO: BOHNENKAMP-SCHMIDT